

Name und Anschrift des Antragstellers	Kontaktdaten	
 Tennet TSO GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth	Tel.	0921-507-40-0
	Fax	0921-507-40-4095
	Mail	info@tennet.eu

Stempel:

Bauliche Maßnahme A011
Ausweichstelle
Weg zur Biogasanlage

1. Beschreibung der Lage		
Ort	Straße	Lfd. Nr.
Süderlügum	Weg am Gooskilde	W19
Gemeinde	Straßenbaulastträger	Straßenkategorie
Süderlügum	Gemeinde Süderlügum	Gemeindestraße
Gemarkung	Flur	Flurstücke [Eigentümerschlüssel; Ordnungsnummer]
Süderlügum	17	97/1 (Gemeindestraße) [21; 32] 63/3 (Privatfläche) [86; 39]
Abschnittsnummer/Stationierung		
-		

2. Maßnahmentyp			
Beginn der Maßnahme	Ende der Maßnahme	Betroffenheit Flurstücke Dritter	Maßnahmen-Nr.
Bau-km 0+000	Bau-km 0+086	Ja	A011
Temporäre Ausweichbucht durch Auslegen von Stahlplatten inklusive Verrohrung des Straßenseitengrabens			BW-Nr. 70 242

3. Flächeninanspruchnahme	Fahrbahn	Sonstige Flächen	Privatflächen
vorhandene Oberfläche	Schotter	Bankett / Graben	Acker
Flächeninanspruchnahme	0 m ²	238 m ²	167 m ²
geplante Oberfläche Fahrbahn	Stahlplatten		

4. Begründung und Notwendigkeit der Maßnahme

Die Gemeindestraße Weg zur Biogasanlage in der Gemeinde Süderlügum ist aktuell nur für den öffentlichen sowie auftretenden landwirtschaftlichen Verkehr ausgelegt. Im Zuge der Nutzung der Gemeindestraße für den Bau des Mastes 026 ist eine temporär erhöhte Verkehrsbelastung durch Baustellenverkehr zu erwarten. Für eine verkehrssichere Nutzung des Weges ist daher eine temporäre Ausweichstelle notwendig, um Begegnungsverkehr während der Bauphase zu ermöglichen.

Die benötigte Flächeninanspruchnahme ergibt sich aus den fahrgeometrischen Erfordernissen des zu erwartenden Bauverkehrs. Hierfür wird als Bemessungsfahrzeug ein Sattelaufleger mit einer Länge von 20.0 m gewählt, der das Gründungsgerät zur Herstellung der Mastfundamente an den Einsatzort transportieren soll.

Für die Ausweichstelle ist der östlich vom Weg zur Biogasanlage verlaufende Graben mittels einer Verrohrung teilweise zu überbauen und es muss eine Privatfläche in Anspruch genommen werden. Die Ausweichbucht ist an einer Stelle mit nur geringer Vegetation vorgesehen, sodass der Eingriff in die Natur auf ein Minimum reduziert wird.

5. Technische Kurzbeschreibung der Maßnahme

Für die Herstellung der Ausweichstelle ist der östlich vom Weg zur Biogasanlage verlaufende Straßenseitengraben auf einer Länge von ca. 50 m zu verrohren. Der verrohrte Graben wird mit Sand verfüllt. Zwischen Grabenböschung/-sohle und Sand wird ein Geovlies als Trennlage eingebaut.

Die Befestigung der Ausweichstelle erfolgt über das Auslegen von Stahlplatten. Dabei wird darauf geachtet, dass die Platten nahtlos aneinander gelegt werden und keine Hohlräume darunterliegen. Zudem sind die Platten gegen Verrutschen zu sichern.